

Wie verhalte ich mich bei einem Tsunami?

Die Stärke eines Tsunami in Küstengebieten hängt von vielen Faktoren ab, darunter die Stärke des Ursprungsereignisses, die Entfernung zum Ursprung und in hohem Maße auch die örtlichen Gegebenheiten wie die Topografie.



DAVOR - Welche generellen Vorkehrungen kann ich treffen?

Information

- ▶ **Informieren Sie sich** über die generelle Gefährdungslage Ihrer Umgebung, über Fluchtwege, Evakuierungspläne, Sammelplätze. In den Tsunami-Gefährdungsgebiete sollten diese Informationen klar ausgedrückt sein. Fragen Sie ggf. in Ihrer Unterkunft nach entsprechenden Plänen und Handlungsanweisungen. Klären Sie vorab, ob es vor Ort ein Tsunami-Warnsystem gibt und in welcher Form Warnungsnachrichten zur Verfügung gestellt werden (SMS, Smartphone-App).
- ▶ **Den Anweisungen der Katastrophen- und Zivilschutzorganisationen ist in jedem Fall unbedingt Folge zu leisten.**

Vorbereitung

- ▶ **Stellen Sie ggf. eine Notfallausrüstung zusammen:** Taschenlampen, batteriebetriebenes Radio, Erste-Hilfe-Set, Medikamente, Trinkwasser, Evakuierungsplan. Informieren Sie Ihr Umfeld über die Vorbereitungen und beziehen Sie es ein.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass **wichtige Dokumente sicher aufbewahrt** bzw. griffbereit sind.



DABEI - Wie verhalte ich mich richtig?

Wenn Sie eine Tsunami-Warnung erhalten oder eines der folgenden Phänomene wahrnehmen:

- ein starkes oder langes Erdbeben (über 1 Minute)
 - ein plötzliches und ungewöhnliches Zurückziehen der Meereskante, ein plötzliches Ansteigen des Meeresspiegels oder eine sehr große Welle am Horizont
 - ein tiefes und lauter werdendes Geräusch, das vom Meer kommt,
- ▶ Begeben Sie sich sofort und zu Fuß entlang der ausgeschilderten Wege zu den sicheren Sammelpunkten oder, falls die Evakuierungswege nicht ausgeschildert sind, auf deutlich höher gelegenes Gelände oder ins Landesinnere
 - ▶ Begeben Sie sich in ein höher gelegenes Stockwerk (mindestens im dritten Stock), auf das Dach eines Gebäudes aus Stahlbeton, in ausgewiesene Tsunami-Schutzräume
 - ▶ Suchen Sie nach etwas, das Sie als Floß verwenden können, wenn Sie von einem Tsunami erfasst werden.

Befolgen Sie in jedem Fall die offiziellen Anweisungen und halten Sie sich bis zur Entwarnung von Gefahrenzonen fern – Tsunamis können stundenlang anhalten.



Verhalten auf dem Wasser, in Booten und auf Schiffen

Auf offener See (tiefer als 100 m) sind Tsunamiwellen kaum zu spüren, darum sollte Ihr Verhalten von der aktuellen Position Ihres Bootes abhängen:

- ▶ Falls sich Ihr Boot bereits in tiefem Wasser befindet, bleiben Sie besser vor der Küste und nähern Sie sich der Küste nicht.
- ▶ Falls sich Ihr Boot im Hafen oder in Küstennähe befindet, sollten Sie in Betracht ziehen, Ihr Boot zu verlassen und sich gemäß den oben genannten Anweisungen zu verhalten.
- ▶ Falls sich Ihr Boot in einer mittleren Position befindet, schätzen Sie ein, wohin Sie schneller entkommen können: zur Küste oder in tiefere Gewässer.

Nach einem Tsunami-Ereignis können Hafenanlagen beschädigt und Trümmerstücke vorhanden sein. Gefährliche Wellenaktivitäten oder Strömungen in und um Häfen können stundenlang anhalten. Halten Sie deshalb stetig Kontakt zu den Hafenbehörden oder hören Sie Seefunkberichte, um zu erfahren, wie Sie sich verhalten sollen.



DANACH - Was ist nach einem Tsunami-Ereignis zu tun ?

Befolgen Sie in jedem Fall die offiziellen Anweisungen!!

- Helfen Sie Verletzten oder eingeschlossenen Personen und rufen Sie bei Bedarf Hilfe!
- Meiden Sie stehendes Wasser und beschädigte Gebäude, Straßen und Brücken.
- Kehren Sie erst in Ihre Unterkunft zurück, wenn die Behörden dies für sicher erklären.
- Entsorgen Sie alle Lebensmittel, die mit Hochwasser in Berührung gekommen sind. Reinigen und desinfizieren Sie alles, was nass geworden ist.
- Achten Sie auf sich selbst. Wenden Sie sich an die Katastrophen-Notfall-Hilfe, wenn Sie reden müssen.
Weitere Informationen gibt es unter:

<https://www.auswaertiges-amt.de>

<https://krisenvorsorgeliste.diplo.de/signin>

https://www.bbk.bund.de/DE/Themen/NOAH/noah_node.html

Wo gibt es weitere Informationen zu Gefährdungslagen?

Eine weltweite Übersicht über die Erdbebengefährdung gibt die Erdbebeninformationsseite des GFZ:

<https://www.gfz.de/presse/aktuelle-erdbebeninformationen>

Eine Globale Seismische Gefährdungskarte ist unter

<https://www.gfz.de/presse/erdbebeninfos/weltkarte-erdbebenaktivitaet>
großformatig zum Download verfügbar.

Haftungsausschluss: Wir weisen darauf hin, dass für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen keine Haftung übernommen wird.